



Die Impfung ist eines der effektivsten Mittel, um das Auftreten und die Ausbreitung der Infektion in der Bevölkerung zu verringern. In der Vergangenheit haben groß angelegte Impfkampagnen eine Reihe von Infektionskrankheiten (z. B. Pocken, Kinderlähmung) deutlich verringert oder ganz eliminiert. Dies wäre auch im Falle der Erkrankung durch COVID-19 möglich. Je höher der Prozentsatz der geimpften Bevölkerung ist, umso geringer ist die Anzahl der Menschen, die sich anstecken und die Krankheit weiter verbreiten können.

## Wie verhält man sich an der Impfstelle?

- ▶ Befolgen Sie die Anweisungen des Personals.
- ▶ Halten Sie **Mund und Nase bedeckt** (Maske, Atemschutzmaske), solange Sie sich an der Impfstelle aufhalten.
- ▶ Wann immer es möglich ist, **desinfizieren Sie Ihre Hände**.
- ▶ **Antworten Sie wahrheitsgemäß**, wenn Sie vom medizinischen Fachpersonal über Ihren Gesundheitszustand befragt werden.

## Wie verläuft die Impfung?

- ▶ Vor der Impfung selbst werden Sie von einer medizinischen Fachkraft untersucht, die Ihnen ein paar Fragen zu Ihrem Gesundheitszustand und eventuellen Allergien stellt.
- ▶ Die Impfung wird **in den Muskel am Oberarm** injiziert.
- ▶ Nach der Impfung müssen Sie **15 Minuten im Warteraum warten** für den Fall, dass Ihnen übel wird.
- ▶ Wenn Sie sich an der Impfstelle trotzdem übel fühlen, **informieren Sie sofort das Personal**.
- ▶ Wenn Sie mit einem der Impfstoffe im Zwei-Dosen-Schema geimpft werden, müssen Sie eine zweite Dosis des Impfstoffes erhalten, um den höchsten Schutz zu erhalten.

## Was sollte ich nach der Impfung tun?

- ▶ Am Tag der Impfung und am Folgetag **keine starke körperliche Belastung**.
- ▶ Bei Impfstoffen mit zwei Dosierungen ist Ihr Schutz nach der ersten Dosis noch nicht ausreichend und Sie können sich immer noch anstecken. Beachten Sie deshalb alle **Maßnahmen zur Vermeidung einer Infektion** (Mund-Nasenschutz, Sicherheitsabstände, regelmäßiges Händewaschen und Desinfektion).
- ▶ Bei Impfstoffen mit zwei Dosierungen stellen Sie sicher, dass Sie Ihre zweite Dosis an dem Tag und zu der genauen Uhrzeit erhalten, die Ihnen zugewiesen wurde.

## Welche unerwünschten Nebenwirkungen gibt es nach der Impfung?

- ▶ Nach der Impfung können Schmerzen oder Schwellungen an der Impfstelle, Müdigkeit, Kopfschmerzen, Muskel- oder Gelenkschmerzen und seltener leichtes Fieber oder Schüttelfrost auftreten. Die Symptome **klingen** in der Regel innerhalb einiger Tage **von selbst ab**, ohne dass eine Behandlung erforderlich ist.
- ▶ Diese Reaktionen sind jedoch durchaus üblich und können auch nach anderen Impfungen auftreten. Schwerwiegende Reaktionen nach der Impfung sind sehr selten.
- ▶ Es ist wichtig, sich daran zu erinnern, dass diese vorübergehenden Reaktionen zwar unangenehm sein können, COVID-19 selbst aber erhebliche gesundheitliche Schäden verursachen kann, und zwar nicht nur in Bezug auf den möglichen schweren Verlauf, sondern auch in Bezug auf die möglichen Langzeitwirkungen.
- ▶ Wenn diese Symptome länger als drei Tage andauern, sich verschlimmern oder andere Symptome auftreten, wenden Sie sich an Ihren Hausarzt und informieren Sie ihn über Ihre Situation.

**Die Impfung ist derzeit die sinnvollste Option zur Bekämpfung der aktuellen COVID-19 Epidemie und für die Rückkehr in ein normales Leben ohne weitere Maßnahmen, wie vor der Pandemie.**

**Durch die Impfung gegen die Erkrankung durch COVID-19 schützen Sie nämlich nicht nur sich selbst, Ihre Familie, sondern auch Ihre Umgebung vor einer Infektion.**